



Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 24. Juni 2021, 20:00 Uhr, in der reformierten Kirche Wald

Vorsitz Gemeindepräsident Ernst Kocher

Protokoll Gemeindeschreiber Martin Süss

Ernst Kocher begrüsst im Namen des Gemeinderates alle Anwesenden herzlich zur Gemeindeversammlung und freut sich über ihre Teilnahme. Er macht auf das Covid-19-Schutzkonzept aufmerksam, das für die heutige Gemeindeversammlung erarbeitet wurde, und bedankt sich bei den Versammlungsteilnehmenden für die eigenverantwortliche Einhaltung der Vorgaben. Es gilt während der gesamten Versammlungsdauer eine Schutzmasken-tragepflicht. Ausgenommen davon sind die behördlichen Referenten sowie Stimmberechtigte, wenn sie am Rednerpult stehen. Der Talon für das Contact-Tracing soll am Ende der Gemeindeversammlung auf dem Sitzplatz liegen gelassen werden.

Die Versammlung wird offiziell mit der Feststellung eröffnet, dass die Stimmberechtigten innerhalb der gesetzlichen Fristen und unter Bekanntgabe der Traktanden rechtzeitig zur Gemeindeversammlung eingeladen worden sind. Der Beleuchtende Bericht war auf der Gemeindewebsite abrufbar und lag mit den vollständigen Geschäftsakten im Gemeindehaus zur Einsicht auf.

Als Stimmenzähler wird Wahlbüromitglied Stefan Egli, Batzbergstrasse 22, vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird auf Anfrage nicht erweitert, so dass der Stimmenzähler als gewählt gilt.

Der Gemeindepräsident ruft die gesetzlichen Regeln der Gemeindeversammlung in Erinnerung:

- Stimmberechtigt sind alle in Wald angemeldeten Schweizerinnen und Schweizer ab dem 18. Geburtstag, die vom Stimmrecht nicht ausgeschlossen sind.
- Nicht stimmberechtigte Personen nehmen bitte auf den dafür vorgesehenen Sitzen, an der linken oder rechten Wand, Platz.
- Auf die konkrete Anfrage hin, ob jemand die Stimmberechtigung einer Person anzweifelt, die in den Reihen sitzt, meldet sich niemand.
- Die Stimmabgabe für ein «Ja» oder «Nein» soll jeweils mit Handerheben bezeugt werden.
- Bei Unklarheiten im Abstimmungsverfahren wird um rechtzeitige Meldung vor der Abstimmung gebeten.
- Voten dürfen nur durch stimmberechtigte Personen abgegeben werden. Rednerinnen und Redner mögen sich bitte nach vorne zum Mikrofon begeben und sich mit ihrem Namen vorstellen. Zum Sprechen darf die Schutzmaske abgelegt werden.

An der heutigen Versammlung werden die folgenden Traktanden behandelt:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020
2. Neuabschluss Schülerzuteilungsvertrag Ried-Gibswil

Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz sind keine eingegangen.

Die Versammlung wird angefragt, ob sie mit dieser Traktandenliste einverstanden ist. Dem Stillschweigen wird entnommen, dass dem so ist.

Der Stimmenzähler meldet 39 anwesende Stimmberechtigte.

Genehmigung der Jahresrechnung 2020

1

Finanzvorstand **Urs Cathrein** erläutert die Jahresrechnung 2020 mit dem einleitenden Blick auf das Gesamtergebnis und wie sich dieses in den wichtigsten Bereichen mit Abweichungen gegenüber dem Budget zusammensetzt. Anschliessend geht er detailliert auf die Schwerpunkte Schule, Pflegefinanzierung, Sozialkosten, Steuererträge und Ressourcenausgleich ein und erläutert anhand von Grafiken die diesbezüglichen Entwicklungen. Die grössten getätigten Investitionen werden rekapituliert. Seine Ausführungen schliesst er mit einem Blick auf die Kennzahlen sowie die Bilanzwerte. Als Fazit stellt Urs Cathrein fest, dass der eingeschlagene Weg stimmt, sich die Gemeinde gut entwickelt und der Abschluss 2020 dabei hilft, die gesetzten finanziellen Ziele zu erreichen.

Markus Stalder, Präsident der Rechnungsprüfungskommission (RPK), zeigt sich überrascht über die geringen Auswirkungen der Pandemie im Rechnungsjahr 2020. Offenbar lief die Wirtschaft besser als erwartet, was wiederum zu höheren Steuererträgen führte. Die RPK prüfte die Rechnung und stellte bei Kostenstellen mit grösseren Abweichungen kritische Fragen an die Verwaltung, die alle zur Zufriedenheit beantwortet wurden. Die Budgettreue von Gemeinderat und Verwaltung war gross, dort, wo sie steuerbar war. Trotz gutem Ergebnis ist in den kommenden Jahren Vorsicht geboten, da bedeutende Investitionen anstehen. Die RPK empfiehlt Annahme der Jahresrechnung.

Die Diskussion wird eröffnet.

Doris Okle stellt im Namen der Grünen Wald die Frage nach den Gründen für den erfolgten Wechsel der Revisionsstelle. Zudem ist den Grünen aufgefallen, dass die Steuereinnahmen 2019 und 2020 jeweils viel höher ausfielen als budgetiert. Wurde zu pessimistisch budgetiert und ist der Gemeinderat der Meinung, dass inskünftig wegen Covid19 mit Steuerausfällen zu rechnen ist?

Urs Cathrein beantwortet die Frage nach dem Wechsel der Revisionsstelle: Die langjährige Zusammenarbeit führte zum Wunsch nach einer anderen Betrachtung von aussen und neuen Inputs. Folglich wurde die Revisionsstelle öffentlich neu ausgeschrieben, was zum erfreulichen Ergebnis führte, dass das Mandat kostengünstiger vergeben werden konnte und die erhofften neuen Inputs auch tatsächlich eintrafen. Die Steuererträge sind äusserst schwer vorherzusehen, weil viele Faktoren eine Rolle spielen, unter anderem auch der Einwohnerzuwachs. Wegen Covid19 gibt es bisher wenige Anzeichen für drohende Steuerausfälle.

Das Wort wird nicht weiter gewünscht.

Abstimmung

Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Wald ZH ohne Gegenstimme.

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Wald ZH, mit einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von CHF 3'167'161.72, Nettoinvestitionen von

CHF 8'141'011.82 im Verwaltungsvermögen sowie CHF 145'183.25 im Finanzvermögen, werden genehmigt.

2. Von der Gutschrift von CHF 3'167'161.72 auf den Bilanzüberschuss, und dem neuen Stand per 31. Dezember 2020 von CHF 53'821'548.50, wird Kenntnis genommen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an
 - Bezirksrat Hinwil, Untere Bahnhofstrasse 25a, 8340 Hinwil
 - Baumgartner & Wüst GmbH, Haldenrain 4, 8306 Brüttisellen
 - Ressort Finanzen

Neuabschluss Schülerzuteilungsvertrag Ried-Gibswil zwischen den Gemeinden Wald und Fischenthal; Genehmigung

2

Schulpräsidentin **Fränzi Heusser Ammann** beginnt ihre Ausführungen zur Zusammenarbeit der Schulen Wald und Fischenthal mit der Vorgeschichte und der Entstehung des neuen Vertragswerkes. Sie zeigt die Eigentumsverhältnisse bei den Gebäuden, die Zuweisungen sowie die Anteile der Kinder aus den beiden Gemeinden in Kindergarten und Primarstufe auf. Als Nächstes geht sie auf die wesentlichsten Punkte im neuen Vertrag ein wie die Berechnung der Betriebs- und Benützungspauschalen, die Abgeltung von bereits geleisteten Investitionen der Gemeinde Fischenthal sowie die Vertragslaufzeit und die Kündigungsbestimmungen. Der Vollständigkeit halber zeigt sie auch die Folgen bei einem Nein zum Vertrag auf und weist darauf hin, dass Fischenthal der Vorlage am 13. Juni 2021 an der Urne mit einem Ja-Anteil von über 90 % zugestimmt hat.

Markus Stalder, Präsident der Rechnungsprüfungskommission (RPK), fasst sich kurz: Die RPK prüfte das Geschäft auf die finanzielle Richtigkeit und beschloss Zustimmung. Der vorgeschlagene neue Vertrag ist für beide Gemeinden vorteilhaft und es gibt keine Verliererin.

Die Diskussion wird eröffnet. Das Wort wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Die Stimmberechtigten genehmigen den Schülerzuteilungsvertrag Ried-Gibswil ohne Gegenstimme.

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Der Schülerzuteilungsvertrag Ried-Gibswil zwischen der Gemeinde Wald, vertreten durch deren Schulpflege, und der Gemeinde Fischenthal, vertreten durch deren Schulpflege, mit Inkrafttreten am 1. August 2022, wird genehmigt.
2. Die Restwerte (Restabschreibung) der durch die Gemeinde Fischenthal mitfinanzierten Investitionen für das Schulhaus Ried in Höhe von CHF 726'000 (Stand 1.1.21) werden per Inkrafttreten des Schülerzuteilungsvertrags am 1.8.22 durch die Gemeinde Wald zugunsten der Gemeinde Fischenthal rückvergütet.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an
 - Schulpflege Fischenthal, Burghaldenstrasse 15, 8497 Fischenthal
 - Gemeinderat Fischenthal, Oberhofstrasse 2, 8497 Fischenthal
 - Schulpflege Wald
 - Ressort Finanzen

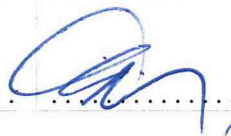
Offizieller Schluss der Gemeindeversammlung

Auf die Anfrage des Gemeindepräsidenten, ob Einwände gegen die Versammlungs- bzw. Geschäftsführung und die Abstimmungen erhoben werden, meldet sich niemand.

Ernst Kocher verweist auf die Rechtsmittel zur Anfechtung der gefassten Beschlüsse sowie des Protokolls. Er bedankt sich bei seinen Behördenkolleginnen und -kollegen, dem Gemeindeschreiber mit seinem Team sowie dem Stimmenzähler für ihren Einsatz.

Schluss der Versammlung: 20:50 Uhr

Für die Richtigkeit:

	Datum	Unterschrift
Der Protokollführer	25.6.2021	

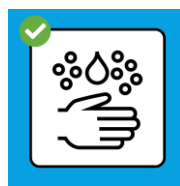
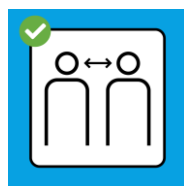
Genehmigt:

	Datum	Unterschrift
Der Gemeindepräsident	28.6.2021	
Der Stimmenzähler	28.6.21	



Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2021

Herzlich willkommen



Traktandum 1



Genehmigung der Jahresrechnung 2020



Antrag



Wald ZH

1. Die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Wald ZH, mit einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von CHF 3'167'161.72, Nettoinvestitionen von CHF 8'141'011.82 im Verwaltungsvermögen sowie CHF 145'183.25 im Finanzvermögen, werden genehmigt.
2. Von der Gutschrift von CHF 3'167'161.72 auf den Bilanzüberschuss, und dem neuen Stand per 31. Dezember 2020 von CHF 53'821'548.50, wird Kenntnis genommen.

Erfolgsrechnung



Wald ZH

	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
Resultat (Ertragsüberschuss)	4'026'000	452'000	3'167'000

- Umsatz rund 69 Mio. Franken
- Nettoinvestitionen rund 8,3 Mio. Franken

Kurz und bündig



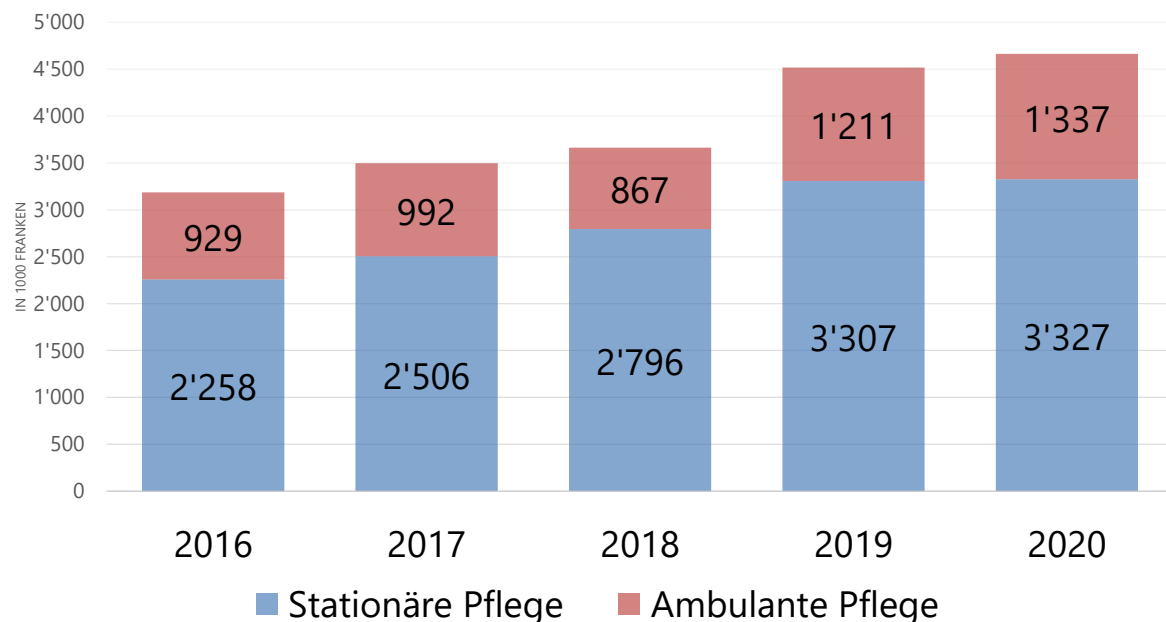
Wald ZH

Zusammensetzung Ergebnis		Netto
Finanzen und Steuern	Mehrertrag	1'032'000
Bildung	Minderaufwand	1'027'000
Budgetierter Ertragsüberschuss		452'000
Öffentliche Ordnung & Sicherheit	Minderaufwand	395'000
Verkehr	Minderaufwand	240'000

Schwerpunkt Pflegefinanzierung



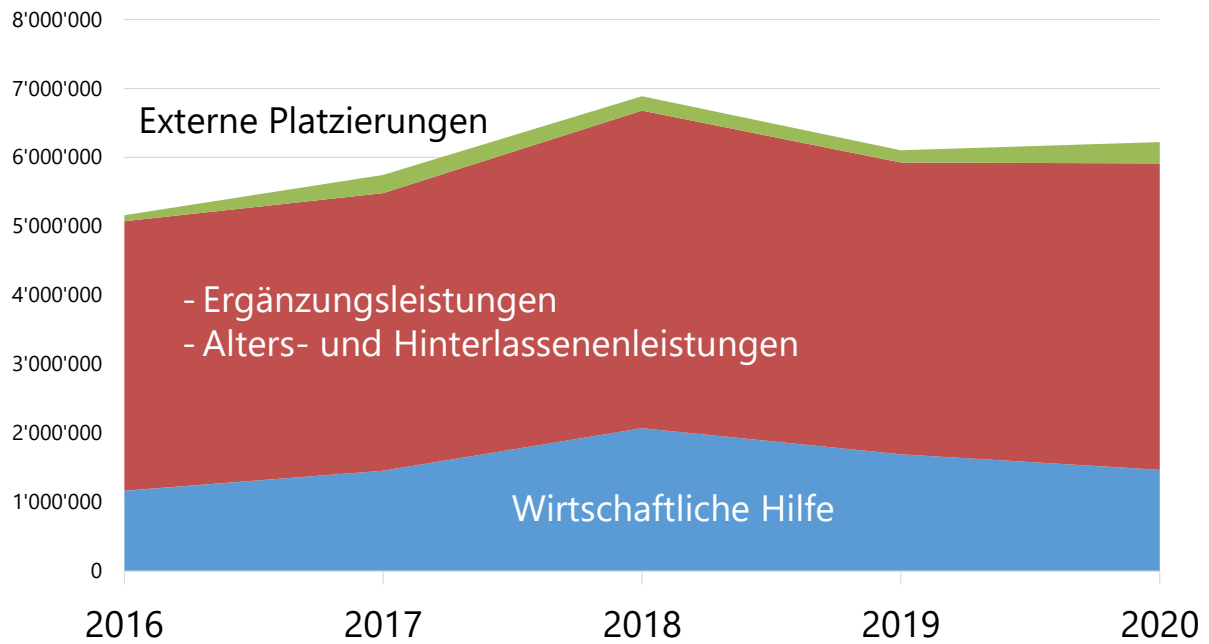
Wald ZH



Schwerpunkt Sozialkosten



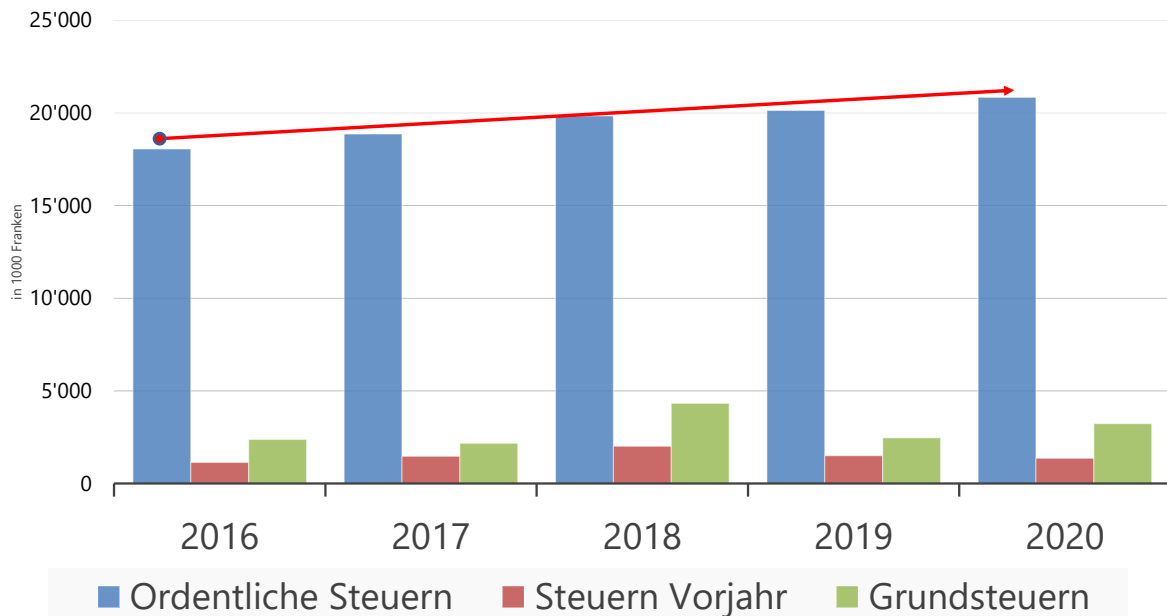
Wald ZH



Schwerpunkt Steuern



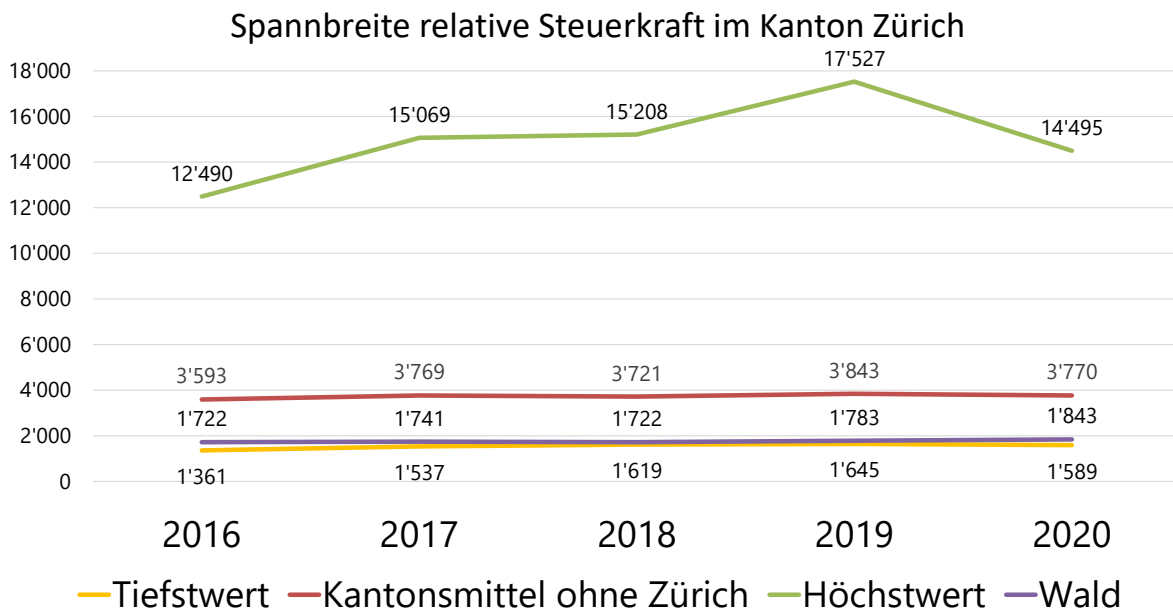
Wald ZH



Schwerpunkt Steuern



Wald ZH



Ressourcenausgleich



Wald ZH

Ressourcenausgleich Rechnung 2020	20'489'041
Ressourcenausgleich Rechnung 2019	21'399'401
Minderertrag gegenüber Vorjahr	-910'360

Der Ressourcenausgleich wird nicht abgegrenzt. Basis T-2.

Investitionsrechnung



Wald ZH

Investitionstätigkeit	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	5'473	8'141
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	33	145

Abschreibungen auf Investitionen	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Abschreibungen & Wertberichtigungen	4'536	4'511

Kennzahlen



Wald ZH

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020
Steuerfuss	119 %	122 %	122 %	122 %	122 %
Selbstfinanzierungsgrad	104 %	111 %	175 %	163 %	100 %
Nettoschuld p. Einwohner CHF	-2'492	-2'367	-1'908	-1'577	-1'557

Bilanz per 31. Dezember 2020



Wald ZH

Aktiven (in 1'000 Franken)	2019	2020
Kurzfristige Vermögenswerte	19'479	20'460
Langfristige Vermögenswerte	83'509	87'253
Total Vermögenswerte	102'988	107'713

Passiven (in 1'000 Franken)	2019	2020
Kurzfristige Verpflichtungen	13'382	16'180
Langfristige Verpflichtungen	29'293	27'573
Total Eigenkapital	60'313	63'960
Verpflichtungen und Eigenkapital	102'988	107'713

Fazit



Wald ZH

- Der eingeschlagene Weg stimmt
- Unsere Gemeinde entwickelt sich gut
- Die guten Abschlüsse helfen uns, die Ziele zu erreichen



Neuabschluss Schülerzuteilungsvertrag Ried-Gibswil



Antrag

**Wald ZH**

1. Der Schülerzuteilungsvertrag Ried-Gibswil zwischen der Gemeinde Wald, vertreten durch deren Schulpflege, und der Gemeinde Fischenthal, vertreten durch deren Schulpflege, mit Inkrafttreten am 1. August 2022, wird genehmigt.
2. Die Restwerte (Restabschreibung) der durch die Gemeinde Fischenthal mitfinanzierten Investitionen für das Schulhaus Ried in Höhe von CHF 726'000 (Stand 1.1.21) werden per Inkrafttreten des Schülerzuteilungsvertrags am 1. August 2022 durch die Gemeinde Wald zugunsten der Gemeinde Fischenthal rückvergütet.

Vorgeschichte



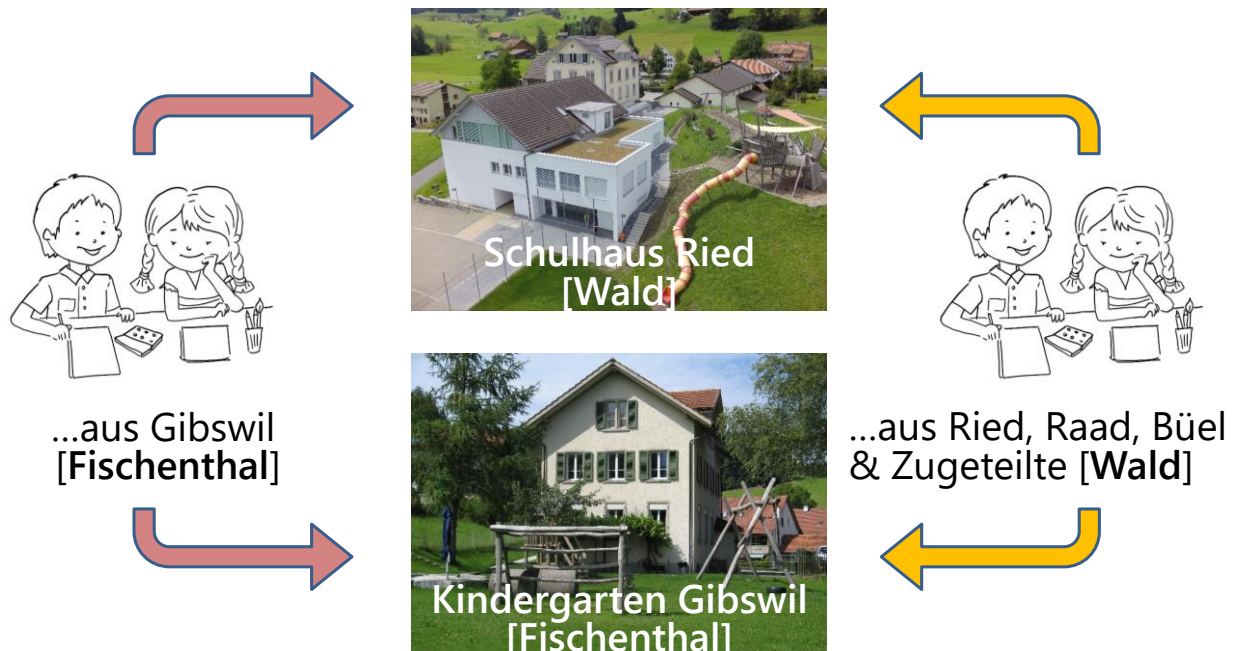
Wald ZH

- Zusammenarbeit Schulen Wald & Fischenthal seit 1972
- Bestehender Vertrag von 2011 ist gültig bis am 31. Juli 2022
- Verlängerung um maximal 1 Jahr möglich
- Beide Schulpflegen: Wille zur Fortführung der Zusammenarbeit
⇒ Ausarbeitung neuer Vertrag

Eigentumsverhältnisse & Zuweisungen



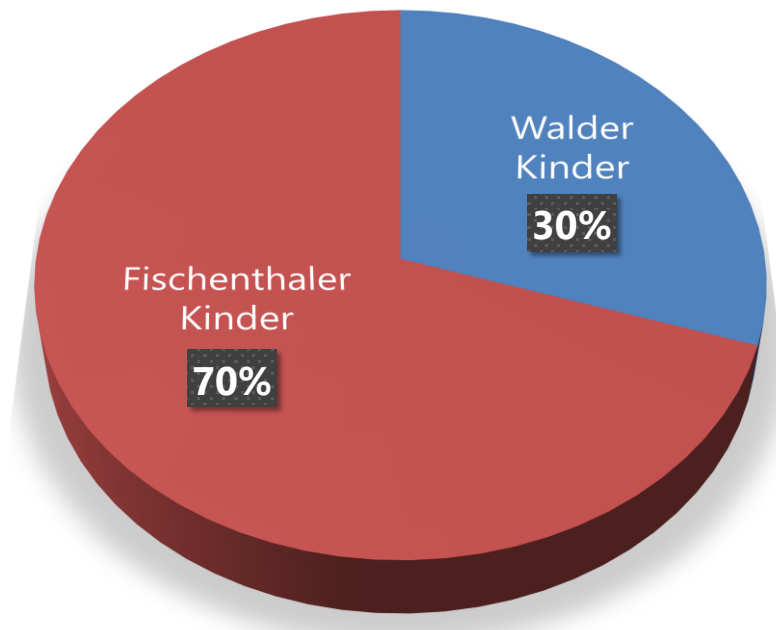
Wald ZH



Anteile Kindergarten & Schule



Wald ZH



Inhalt neuer Vertrag



Wald ZH

- Gibswiler Schüler/innen [Kindergarten ⇒ 6. Klasse] werden weiterhin mit Walder Schüler/innen unterrichtet
⇒ im Schulhaus Ried [Wald] & Kindergarten Gibswil [Fischenthal]
- Schule Wald
 - erfüllt Bildungs- und Erziehungsauftrag
 - organisiert und verantwortet Schulbetrieb
 - bildet Klassen im Rahmen kantonaler Vorgaben
- Schulbehörde Wald, Schulleitung und Lehrpersonen nehmen alle Rechte und Pflichten wahr

BESTÄTIGT

Inhalt neuer Vertrag



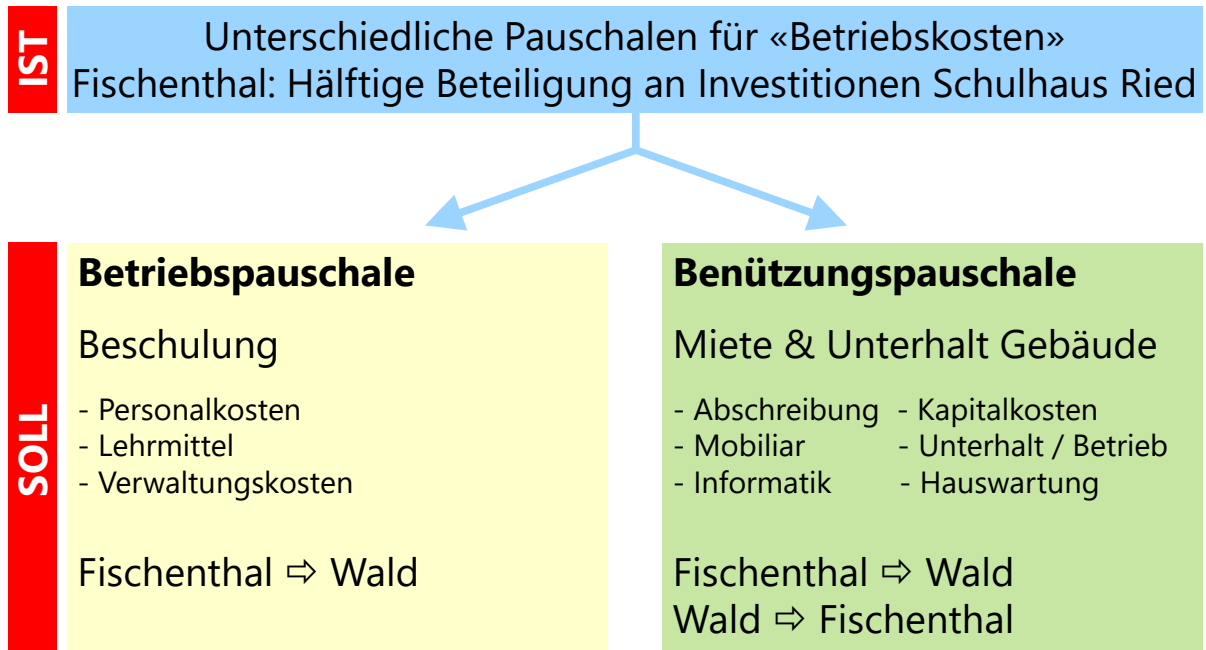
Wald ZH

- Möglichst faire und transparente Kostenberechnung
- Identische Berechnungsgrundlagen dank Harmonisiertem Rechnungsmodell HRM2
- Sämtliche anfallende Kosten sind einkalkuliert
- Wo immer möglich: Berücksichtigung effektive Kosten

Inhalt neuer Vertrag



Wald ZH



Inhalt neuer Vertrag



Wald ZH

Berechnung Pauschalen:

- Aktuelle Kosten (Pauschale): ca. CHF 17'100 pro Schüler/in
- Neue Kosten (Pauschalen): ca. CHF 18'800 pro Schüler/in
- Erhöhung mehrheitlich Umlagerung Investitionskosten
- Zum Vergleich, Kosten Primarschüler/in:
 - Median Kanton Zürich: CHF 18'694
 - Gesamtkosten Wald: CHF 18'349
 - Gesamtkosten Fischenthal: CHF 22'510
- Betriebspauschale wird alle 3 Jahre überprüft

Inhalt neuer Vertrag



Wald ZH

Rückkauf Restwerte (Restabschreibung):

- Neu: Abgeltung Investitionskosten mit Benützungspauschalen
- Um Grundlage zu schaffen: Rückkauf Restwerte Schulhaus Ried von Gemeinde Fischenthal in Höhe von CHF 726'000

Weitere Vertragsbedingungen:

- Abschluss auf unbestimmte Dauer
- Kündigungsfrist 3 Jahre, kündbar frühestens nach 10 Jahren

Folgen bei einem Nein



Wald ZH

Aus Walder Sicht:

- Nur rund 30 % Walder Schüler/innen am Schulstandort Ried [Aktuell: Kindergarten 12, Primarschule 23]
- Ohne Vertrag mit Fischenthal: Weiternutzung Schulanlage längerfristig unwahrscheinlich
- Moderne Schulanlage müsste anderer Nutzung zugeführt werden
- Betroffene würden in andere Walder Schulen umgeteilt

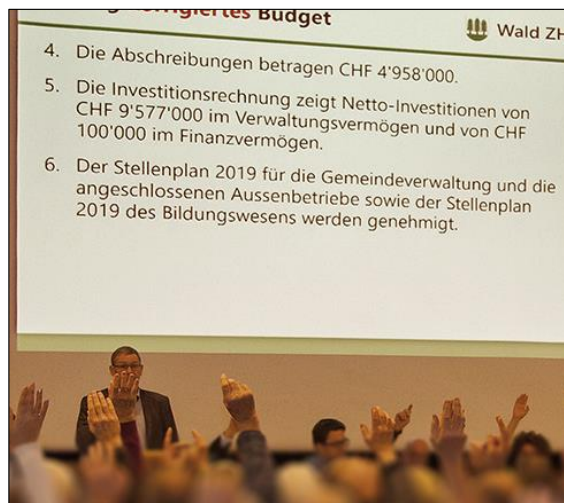
Abstimmungsverfahren



Wald ZH



Fischenthal:
Urnenabstimmung 13. Juni



Wald:
Gemeindeversammlung 24. Juni